

26.11.2019

Europa flieht nach Europa

Mit Miroslava Svolikovas „dramatischem Gedicht in mehreren Tableaus“ Europa flieht nach Europa gastiert das Badische Staatstheater Karlsruhe am Sonntag, 8.12.2019 um 20 Uhr auf der Kleinen Bühne der Pfalzbau Bühnen.

Wovon träumt ein Kontinent, der den Namen einer mythologischen Frau trägt? Die Königs-tochter Europa erlegt den Stier, in den sich Zeus verwandelt hat und der sie entführen möchte. Im Angesicht dieses Mordes beschreibt sie den Gründungsmythos ihres Kontinents als hoffnungsfrohen, zukunftsgewandten Moment: „ich werde einen kontinent erschaffen, wo platz ist für jeden, um seine wurzeln in die erde, und seine arme in die luft zu strecken.“ Mit Sprachkraft und beißendem Humor singt Miroslava Svolikova ein doppeldeutiges Loblied auf Eigenverantwortung, Selbstoptimierung und ewigen Wettbewerb. Kompromisslos entwirft sie die Chronologie unserer Kontinentalgeschichte als Farce: Eine Geschichte der Eroberung, der Kriege und Klassenkämpfe – und das mit den besten Absichten. Mythologische Szenen stehen neben einem Karnevalsbild, eine Katastrophe wird mit Yoga bewältigt und zwei Kinder suchen im Wald nach Gott. Wie die historischen Epochen wirken die Tableaus fragmentiert, eine assoziative Betrachtung Europas und seiner verschiedenen Facetten mit theatralischen Mitteln, voller Dramatik, Tanz und Musik.

Die spanische Gastregisseurin Alia Luque, freie Regisseurin am Schauspiel Stuttgart und am Düsseldorfer Schauspielhaus, verhandelt mit Tempo und Ironie sehr frei die Nöte Europas. Auf der farbenfrohen Bühne von Christoph Rufer und in bunten Torrero-Kostümen (Ellen Hoffmann) entzünden die Darsteller ein tolles Feuerwerk voller Assoziationen und Ideen.

Die Autorin Miroslava Svolikova gewann 2015 den Retzhofer Dramapreis für die hockenden sowie den Hermann-Sudermann-Preis für Dramatiker. Die Stücke der mit mehreren Stipendien geförderten Autorin kamen mehrfach am Wiener Burgtheater zur Uraufführung und waren zu den Autorentheatertagen am Deutschen Theater Berlin eingeladen.

Einheitspreis 23 € / ermäßigt 13 €
Kartentelefon 0621/504 2558

Fotos zum Stück können Sie sich im Pressebereich der Website unseres Theaters herunterladen: www.theater-im-pfalzbau.de/service/presse

Pressekontakt: Theater im Pfalzbau Ludwigshafen
Ansprechpartner: Dr. Roswita Schwarz, Telefon: (0621) 504-2540, E-Mail:
roswita.schwarz@ludwigshafen.de
Carolin Grein, Telefon: (0621) 504-2541, E-Mail: carolin.grein@ludwigshafen.de